

Interne Audits - klassisch oder softwaregestützt?

DGQ-Regionalkreis Schleswig-Holstein, 02.11.2010

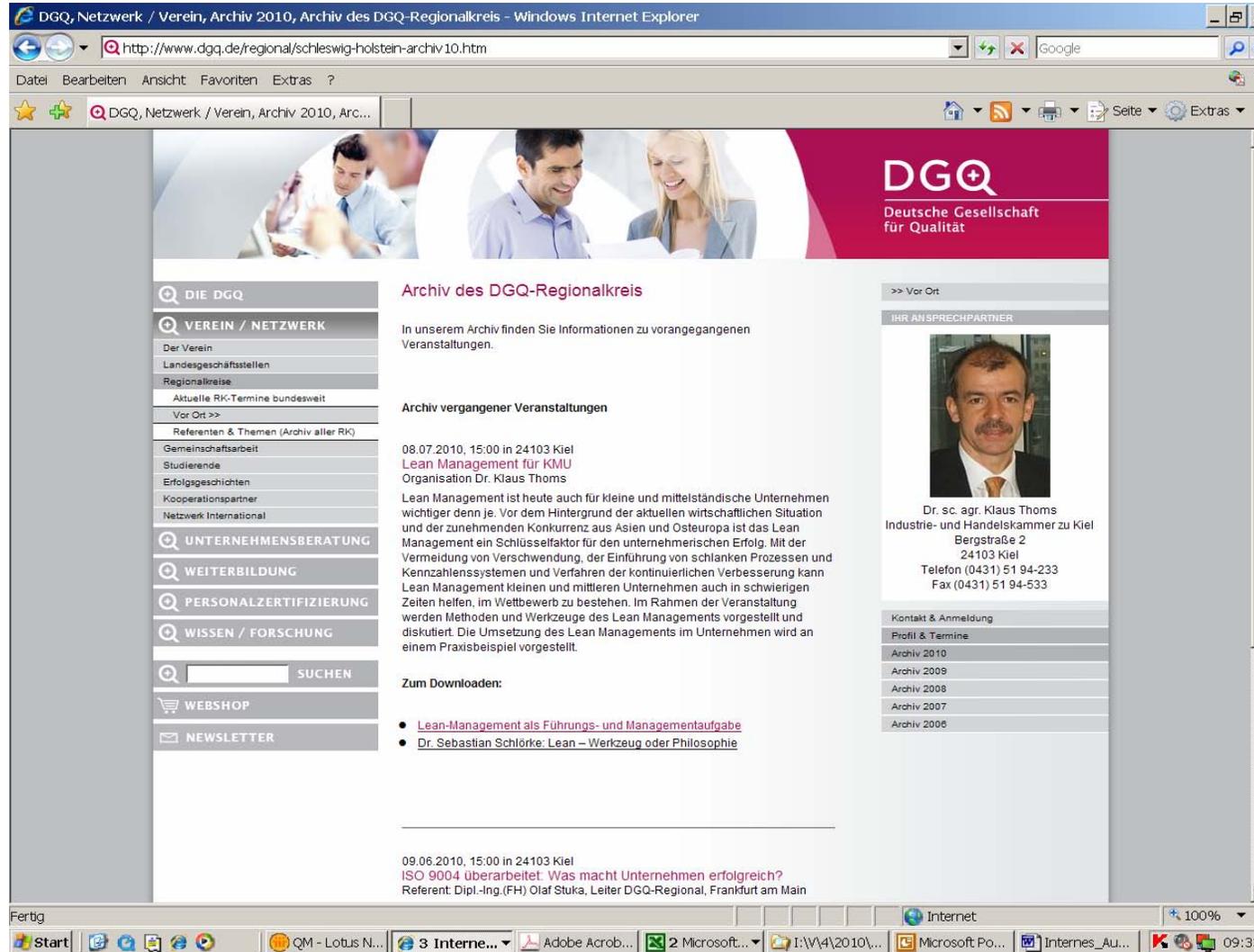
IHK zu Kiel, Haus der Wirtschaft



Programm

- 14:00 Uhr** **Begrüßung**
Dr. Klaus Thoms, IHK zu Kiel
Leiter des DGQ-Regionalkreises Schleswig-Holstein
- 14:10 Uhr** **Durchführung interner Audits – klassisch**
Dr. Klaus Thoms, IHK zu Kiel
- 14:45 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:15 Uhr** **Durchführung interner Audits - softwaregestützt**
Michael Simon, Simon Softwareentwicklung,
Marktheidenfeld
- 16:00 Uhr** **Diskussion**
- 16:30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

<http://www.dgq.de/regional/schleswig-holstein-archiv10.htm>



DGQ
Deutsche Gesellschaft für Qualität

Archiv des DGQ-Regionalkreis

In unserem Archiv finden Sie Informationen zu vorangegangenen Veranstaltungen.

Archiv vergangener Veranstaltungen

08.07.2010, 15:00 in 24103 Kiel
Lean Management für KMU
 Organisation Dr. Klaus Thoms

Lean Management ist heute auch für kleine und mittelständische Unternehmen wichtiger denn je. Vor dem Hintergrund der aktuellen wirtschaftlichen Situation und der zunehmenden Konkurrenz aus Asien und Osteuropa ist das Lean Management ein Schlüsselfaktor für den unternehmerischen Erfolg. Mit der Vermeidung von Verschwendung, der Einführung von schlanken Prozessen und Kennzahlensystemen und Verfahren der kontinuierlichen Verbesserung kann Lean Management kleinen und mittleren Unternehmen auch in schwierigen Zeiten helfen, im Wettbewerb zu bestehen. Im Rahmen der Veranstaltung werden Methoden und Werkzeuge des Lean Managements vorgestellt und diskutiert. Die Umsetzung des Lean Managements im Unternehmen wird an einem Praxisbeispiel vorgestellt.

Zum Downloaden:

- [Lean-Management als Führungs- und Managementaufgabe](#)
- [Dr. Sebastian Schlörke: Lean – Werkzeug oder Philosophie](#)

09.06.2010, 15:00 in 24103 Kiel
ISO 9004 überarbeitet: Was macht Unternehmen erfolgreich?
 Referent: Dipl.-Ing.(FH) Olaf Stuka, Leiter DGQ-Regional, Frankfurt am Main

IHR ANSPRECHPARTNER



Dr. sc. agr. Klaus Thoms
 Industrie- und Handelskammer zu Kiel
 Bergstraße 2
 24103 Kiel
 Telefon (0431) 51 94-233
 Fax (0431) 51 94-533

Kontakt & Anmeldung

Profil & Termine

- Archiv 2010
- Archiv 2009
- Archiv 2008
- Archiv 2007
- Archiv 2006

Durchführung interner Audits – klassisch

Referent Dr. Klaus Thoms, IHK zu Kiel

Interne Audits – Anforderungen der DIN EN ISO 9001:2008

Audits müssen geplant und durchgeführt werden

- Auditprogramm
- Auditplan

Festlegung von

- Auditkriterien
- Auditumfang
- Audithäufigkeit
- Auditmethoden

Auditergebnisse müssen aufgezeichnet werden

- Auditprotokoll
- Auditbericht

Durchführung von Korrekturen und Korrekturmaßnahmen

- Abweichungsbericht
- Verifizierung von ergriffenen Maßnahmen

Die Geschäftsleitung ist verantwortlich für

- die Information der Mitarbeiter
- die Benennung des Auditleiters (QMB)
- die Bereitstellung personeller und technischer Ressourcen
- das Angebot von Schulungen für Auditoren
- Die Einleitung von Korrekturmaßnahmen auf Basis des Auditberichtes und die Überprüfung deren Wirksamkeit

Der QMB ist verantwortlich für

- das Auditprogramm und Auditplanung (Wann und wo und wie lange wird auditiert)
- die Terminabstimmung mit den Organisationseinheiten
- die Auswahl qualifizierten Auditpersonals (Schulung, Unabhängigkeit)
- die Vorbereitung und Bereitstellung der Arbeitsunterlagen (Checklisten, Auditprotokoll, Auditbericht)

Der Auditor ist verantwortlich für

- die Einhaltung der Vorgaben des Auditplanes
- die Wahrung der Objektivität
- die Dokumentation der Auditfeststellungen (Auditprotokoll)
- die Berichterstattung über die Auditergebnisse
- die Zusammenarbeit mit dem Auditleiter (QMB)

Die Mitarbeiter sind verantwortlich für

- die Kenntnis der Qualitätspolitik und der Qualitätsziele
- die Kenntnis der Aufbau- und Ablauforganisation
- die Kenntnis der Prozessbeschreibungen und der mitgeltenden Unterlagen
- den Abgleich der Arbeitsabläufe mit den Prozessbeschreibungen und die Erarbeitung von Verbesserungsvorschläge bei Abweichungen
- die Beantwortung der Fragen im Audit

Das interne Audit – Auswertung und Nachbereitung

- Auditfeststellungen und Abweichungen werden im Auditprotokoll festgehalten und bewertet
- Korrekturmaßnahmen werden festgelegt und mit einem Erledigungszeitpunkt versehen
- Der Auditbericht fasst die Ergebnisse von mehreren Audits zusammen und dient der Berichterstattung an die Geschäftsleitung
- Der QMB überwacht die Korrekturmaßnahmen und berichtet den Fortschritt der Geschäftsleitung

Auditprotokoll – Bewertung von Abweichungen

- **Verbesserungspunkt** – geringfügige Schwächen, es ist zu prüfen ob eine Korrekturmaßnahme erforderlich ist
- **Beobachtungspunkt** – ohne Korrekturmaßnahme besteht das Risiko einer Nichtkonformität, muss innerhalb eines Jahres abgearbeitet werden
- **Haltepunkt** – schwerwiegender Mangel, Abweichung von Anforderungen der Norm, muss schnellstmöglich abgestellt werden.

Abweichungsbericht - Beispiel

Nichtkonformität (N):			
Auflage:			
Termin für Erfüllung der Auflage: Nachaudit erforderlich: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>			
Datum	Auditleiter	Datum	Zu zertifizierende Organisation
Durchgeführte Korrekturmaßnahme:			
			Datum
Erledigungsvermerk:			
			Datum

Auditbericht – Gliederung

- **Ort und Datum**
- **Auditleiter**
- **Auditteam**
- **Anlass**
- **Zielsetzung des Audits**
- **Auditierte Prozesse**
- **Auditkriterien**
- **Auditfeststellungen**
- **Auditschlussfolgerungen**

Kontaktdaten



Dr. sc. agr. Klaus Thoms

Dipl.-Agr.-Ing.

Innovation und Umwelt

Industrie- und Handelskammer zu Kiel

Bergstraße 2 | Haus der Wirtschaft | 24103 Kiel

Postanschrift: 24100 Kiel

Tel.: 0431 5194 - 233 | Fax: 0431 5194 – 533

thoms@kiel.ihk.de | www.ihk-schleswig-holstein.de

Durchführung interner Audits – softwaregestützt

Referent Michael Simon

Kontakt Daten

Simon - Softwareentwicklung
Michael Simon
Dipl. Ing. (FH)
Oberländerstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Tel: (+49) 09391 - 916621

Fax: (+49) 09391 - 915935

Web: <http://www.simon-software.net>

E-Mail: kontakt@simon-software.net